

Einwohnergemeinde



Ipsach



# INFORMATIONSBROSCHÜRE



**IPSACH** DIE ATTRAKTIVE SEEGEMEINDE

Einwohnergemeinde



**Ipsach**

## HERZLICH WILLKOMMEN IN IPSACH

Wir freuen uns, dass Sie Ipsach als Ihre neue Wohngemeinde gewählt haben. Sie sollen sich bei uns wohl fühlen. Mit dieser Informationsbroschüre möchten wir erreichen, dass Sie sich in Ihrer neuen Umgebung gut zurechtfinden. Bei Fragen können Sie entweder unsere Homepage besuchen oder Sie wenden sich an unsere Mitarbeiter\*innen der Verwaltung, die Ihnen gerne weiterhelfen.

Unsere Gemeinde profitiert besonders von der schönen Lage am Bielersee. Doch das ist nicht alles. Ipsach verfügt über die Vorteile einer Landgemeinde mit idyllischen Naherholungsgebieten in der Natur und die Nähe zur Stadt. Wir haben Errungenschaften, auf die wir stolz sind und die zum positiven Lebensgefühl beitragen. Unsere moderne Infrastruktur und die zahlreichen aktiven Vereine tragen zu einer hohen Lebensqualität bei.

Unsere Gemeinde lebt von der engagierten Bevölkerung. Im 2020 ist der Gemeinderat deshalb unter dem Motto "Mir si Ipsach!" neue Wege gegangen. Der Zusammenhalt und die Weiterentwicklung sollen gefördert werden. Das Motto verdeutlicht: Gemeinsam können wir in unserer Gemeinde viel Positives bewegen.

**Ihr Gemeinderat**





## Ortsname und Wappen

Die älteste schriftliche Erwähnung von Ipsach stammt aus dem Jahr 1265. Die Aufzeichnungen beginnen bei den ersten menschlichen Spuren auf Ipsacher Boden mit Funden aus der Jungsteinzeit, der Siedlung aus der Bronzezeit bis hin zum römischen Gutshof. Verdiente Bürger oder Veteranen der römischen Legion erhielten in den Provinzen häufig Landgüter zugeteilt. Diese wurden mit dem Namen des Besitzers und der Adjektivform -acum (deutsch: -ach) bezeichnet. Zu diesen Namensendungen gehören aus unserer Gegend Bezeichnungen wie Erlach oder Bettlach. Somit wäre der Name Ipsach (Ebetiacum?) auf einen keltorömischen Gutsbesitzer mit dem vermuteten Namen Äbutius, Ebetuis oder Ebidius zurückzuführen und demnach rund 2000 Jahre alt. Dies ist die glaubwürdigste Version, da auf Ipsacher Gebiet Überreste eines römischen Gutshofes gefunden wurden.

Das erste und noch heutige Wappen wurde 1945 geschaffen. Es zeigt im oberen gelben Teil eine blaue Sichel und im unteren blauen Teil einen silbernen Fisch. Diese Symbole weisen auf den Ackerbau und die Fischerei hin, welche zu dieser Zeit die wichtigsten Erwerbszweige bildeten.

- 4 GEOGRAFISCHE ÜBERSICHT
- 5 EINKAUFEN UND GASTRONOMIE
- 6 FREIZEIT
- 7 ERHOLUNG
- 8 ÖFFENTLICHER VERKEHR
- 9 KINDERTAGESSTÄTTE
- 10 SCHULANGEBOT
- 12 VEREINE
- 13 SOZIALES
- 14 POLITIK
- 15 VERWALTUNG
- 16 UMWELT
- 17 BEVÖLKERUNGSSTATISTIK
- 18 CHRONIK



# GEOGRAFISCHE ÜBERSICHT



## EINKAUFEN IN IPSACH

Die Einkäufe für den täglichen Bedarf können Sie bequem in Ihrer Wohngemeinde erledigen.

- Apotheke
- Bäckerei
- Migros
- Tankstellenshop

Zudem können Sie Lebensmittel teilweise noch direkt vom Bauernhof beziehen.

## BANK UND POST

Ipsach verfügt über eine Bankfiliale mit Geldautomaten sowie eine Postfiliale in der Migros.

## GASTRONOMIE UND UNTER- KUNFT

Ipsach hat einiges zu bieten, sei es für Geschäfts- oder Ferienreisen, gemütliches Essen und Trinken, Bankette und Familienfeiern oder einfach für zwischendurch.

### HOTEL-RESTAURANT SCHLÖSSLI

Romantisches Gebäude im Landhausstil: 4-Sterne-Hotel mit 47 Zimmern, Restaurant, Bankett- und Seminarräume und Bar.

### RESTAURANT LE CRUCHON

(Geöffnet von März bis Oktober)  
Es befindet sich beim Bootshafen und bietet eine wunderbare Aussicht auf den See und die Jurakette.

### RESTAURANT PELLICOLA

In unserem Restaurant mit typisch italienischer Atmosphäre servieren wir authentisch italienische Gerichte.

### CAFÉ BÄCKEREI PANISTRO

Nebst dem Angebot einer klassischen Bäckerei bieten wir auch Zwischenverpflegungen und warme Mahlzeiten an.

## HALLENBAD

Im Jahr 2020 wurde das Hallenbad vollständig erneuert. Das Becken wurde mit einem stufenlos verstellbaren Hubboden aus Chromstahl ausgestattet und kann dadurch vielfältiger genutzt werden. Das Hallenbad wird hauptsächlich von der Schule genutzt. Zu bestimmten Zeiten ist es öffentlich zugänglich. Das Becken hat eine Länge von 16,67 m.



## MEHRZWECKSAAL, SINGSAAL, TURNHALLE

Diese Anlagen dienen der öffentlichen und privaten Nutzung, den ortsansässigen Vereinen sowie dem Schul- und Turnunterricht der Primarschule und Kindergärten von Ipsach.

Im sportlichen Bereich ist der Mehrzwecksaal nur für sogenannte sanfte Sportarten geeignet. Für Sportarten wie Fussball, Unihockey usw. steht die Turnhalle zur Verfügung.

## WALDHAUS

Die Burgergemeinde Ipsach vermietet das moderne und gemütliche Waldhaus. Es verfügt über eine Küche, einen Cheminéeofen und eine Aussengrillstelle. Das Waldhaus bietet Platz für 25 Personen.

## ÖFFENTLICHE SPIELPLÄTZE

Bei der Gemeindeverwaltung und bei der Schulanlage (ausserhalb Schulzeit) hat es öffentlich zugängliche Spielplätze mit einem vielfältigen Angebot an Spielgeräten für die Kinder.

## ERHOLUNG

Der höchste Punkt des Gemeindegebiets Ipsach liegt auf der Anhöhe des Birliigs, 500 m ü.M. Von dort aus ist die Aussicht über den See und die Stadt Biel mit ihren Vorortsgemeinden wunderbar. Bei klarem Wetter sind die schneebedeckten Gipfel der Berner Alpen und die Ausläufer der Jurakette bis weit in die Kantone Solothurn und Neuenburg sichtbar. Von diesem grossartigen Aussichtspunkt fällt das Gelände sanft ab bis auf den tiefsten Punkt, den Strandboden am See, mit einer Höhe von 432 m ü.M.

Wald und Uferbereich sind in zwei Zonen unterteilt: eine Zone für die Natur, die andere für die Bevölkerung. Der Waldteil beim Nidau-Büren-Kanal stellt mit Wasserflächen, einer Vogelinsel, Schilfbepflanzung und einer kleinen Aussichtsplattform die Naturzone dar. Der restliche Teil Richtung Seewasserwerk mit seinen grossen Grünflächen und dem frei zugänglichen Ufer dient der Bevölkerung als attraktives Erholungsgebiet. Mehrere Wanderwege laden dabei zu abwechslungsreichen Spaziergängen ein.

Das einzige Waldgebiet, das sich auf Ipsacher Gemeindeboden befindet, ist das Erlenwäldli am See. Es ist ein zentraler Ort der Erholung für Mensch und Tier.

## BADEPLÄTZE

In der Seezone hat es mehrere öffentliche Badeplätze mit Liegewiesen und Duschen. Entlang vom Seeufer hat es zahlreiche Grillstellen, teilweise mit Sitzgelegenheiten.

## BOOTSHAFEN UND TROCKENPLÄTZE

Der Bootshafen ist in Privatbesitz. Die Gemeinde vermietet 23 Bootstrockenplätze in der Seezone. Zugelassen sind die Bootstypen Jolle und Katamaran. Bei der Wassersportanlage des Bundesamts für Sport können ebenfalls Bootstrockenplätze gemietet werden.





## ÖFFENTLICHER VERKEHR

Unsere Gemeinde ist gut mit öffentlichen Nahverkehrsmitteln erschlossen. Die Aare Seeland mobil (Regionalbahn) hat auf der Strecke zwischen Biel und Ins zwei Haltestellen in Ipsach. In Biel und Ins sichert sie den Anschluss an den nationalen und internationalen Bahnverkehr. Auf der Postautolinie zwischen Biel und Aarberg gibt es eine Haltestelle an der Huebstrasse (beim Friedhof).

## VELOVERKEHR

Im Rahmen eines Mobilitätskonzepts in der Region Biel sind verschiedene verkehrs- und stadtplanerische Projekte in Bearbeitung. Mit der Umsetzung von verkehrlich flankierenden Massnahmen soll der Langsamverkehr noch attraktiver werden. Besonders für Velofahrer\*innen verbessern sich die Bedingungen auf dem Regionalnetz. Ziel ist es, das Velo als bequemes und umweltfreundliches Fortbewegungsmittel im Alltag weiter zu fördern. Ipsach hat mit dem Velo eine gute Anbindung an die Stadt Biel.



## MOONLINER

Für Nachtschwärmer\*innen steht am Wochenende nach Mitternacht das Angebot MOONLINER (Linie M32) zur Verfügung. Die Haltestelle befindet sich bei der Kreuzung Hauptstrasse - Bahnweg.





## KINDERTAGESSTÄTTE MAKENA IPSACH

In der Kindertagesstätte Makena steht das Kind im Zentrum. Die Mitarbeitenden sorgen sich einfühlsam um das körperliche und seelische Wohlbefinden von jedem Kind. Den Kindern wird respektvoll und achtsam begegnet. Zuwendung und Verlässlichkeit sind grundlegende Voraussetzungen für den Aufbau von Vertrauen. Damit die Kinder wichtige Lebenserfahrungen sammeln und ihre Kompetenzen weiterentwickeln können, brauchen

sie aufmerksame Erwachsene, die auf die Signale der Kinder reagieren und ihre Interessen und Stärken wahrnehmen. Jedes einzelne Kind wird in seinem individuellen Bildungsprozess begleitet. Ihnen werden anregungsreiche Räume zum selbständigen Erkunden bereitgestellt. Naturerfahrungen haben einen hohen Stellenwert. Die Kinder sind deshalb viel draussen, sei es beim Bauernhof, am See oder im Wald.

### Angebot

Die Kindertagesstätte Makena ist eine Einrichtung der Einwohnergemeinde Ipsach. In zwei altersgemischten Gruppen werden Kinder ab drei Monate bis zum Übertritt in die 1. Klasse betreut. 25 Betreuungsplätze werden angeboten, davon zwei Babyplätze pro Gruppe. Kinder, welche einen Kindergarten in Ipsach besuchen, werden auf dem Hin- und Rückweg begleitet.

### Allgemeine Informationen

Adresse	Kleinfeldstrasse 18, 2563 Ipsach
Telefon	032 333 78 40
E-Mail	kti@ipsach.ch
Öffnungszeiten	Mo – Fr von 07:00 – 18:30 Uhr
Kosten	Der Tarif ist abhängig von Einkommen, Vermögen und Familiengrösse.
Betreuung	Mindestens ein ganzer Tag oder 2 Halbtage pro Woche. Kindergartenkinder mindestens 30 %, verteilt auf zwei Wochentage.

Die Kindertagesstätte hat die Zulassung zum System der Betreuungsgutscheine im Kanton Bern.

## KINDERGARTEN IPSACH

Ipsach hat insgesamt 4 Kindergärten. Sie befinden sich in je zwei Doppelgebäuden bei der Schulanlage. Fremdsprachige Kinder können den Förderunterricht besuchen.

## PRIMARSCHULE IPSACH

Das 1. bis 6. Schuljahr (Primarstufe) wird in Ipsach geführt. Jedes Jahr organisiert die Schule Schneesportlager, Landschul- und Themenwochen. Zur Schulanlage gehören eine Turnhalle, ein Hallenbad sowie eine Aussenanlage für Sport, Spiel und Begegnungen. Diese Aussenanlage kann auch ausserhalb der Schulzeit genutzt werden.

## TAGESSCHULE

Sie bietet ein Betreuungsangebot für Kindergarten- und Schulkinder. Der Besuch ist freiwillig. Mit der familiären Atmosphäre sichert die Tagesschule den Kindern eine umfassende Tagesbetreuung mit Mittagessen, Aufgabenbetreuung und Freizeitaktivitäten. Die Kinder besuchen den Schulunterricht in ihrer gewohnten Klasse. Die Eltern wählen das gewünschte Angebot der Tagesschule aus. Der Kanton bestimmt die Höhe des Elternbeitrages, abgestuft nach der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit.

## ELTERNRAT IPSACH

Der Elternrat Ipsach bietet eine ideale Vernetzungsplattform für Eltern und ist ein wichtiges Bindeglied zwischen Schule und Eltern. In engem Austausch mit der Schulleitung werden die Mitsprache und die Mitarbeit organisiert.



Kindergarten



Schulanlage

## SCHULEN NIDAU

Das 7. bis 9. Schuljahr (Sekundarstufe 1) sowie Sonderklassen werden in Nidau geführt. Die Gemeinden Bellmund, Hermrigen, Ipsach, Jens, Merzligen, Nidau und Port bilden den Schulverband Nidau.

## ELTERNRAT NIDAU

Jede Klasse wählt eine Vertretung in den Elternrat. Bei den Sitzungen sind Schulleitung und Abteilungsleitung anwesend. Dies ermöglicht einen direkten Austausch mit der Schule.

## JUGENDARBEIT

Ipsach hat sich der regionalen Jugendarbeit Nidau und Umgebung (JANU) angeschlossen. Das Angebot richtet sich an Jugendliche ab der 1. Klasse. Die Arbeit mit Jugendlichen und ihrem Umfeld findet in der Freizeit statt. Die Jugendlichen machen freiwillig mit. Die Jugendarbeit fördert Bedingungen für Schüler\*innen und Jugendliche, welche ihrer persönlichen Lebensbewältigung dienen. Sie setzt auf Eigenverantwortung und Mitbestimmung der Jugendlichen unter Einbezug ihres Umfeldes. Die Beratungsstelle in Nidau ist Anlaufstelle für alle Beteiligten und Interessierte.

## WEITERFÜHRENDE SCHULEN IN BIEL

Die Stadt Biel bietet ein breites Angebot an weiterführenden Schulen, unter anderem:

- Wirtschaftsgymnasium
- Deutsches Gymnasium
- Französisches Gymnasium
- BFB Bildung Formation Biel Bienne
- Berufsbildungszentrum BBZ
- Schule für Gestaltung
- Hochschule der Künste Bern
- Berner Fachhochschule Architektur, Holz und Bau
- Hochschule für Sport, Magglingen
- Berner Fachhochschule Technik und Informatik
- Volkshochschule Region Biel-Lyss
- sanu future learning ag



Tagesschule

## TAGESELTERN- VEREIN SEESTERN

Wir suchen gemeinsam mit den Eltern einen geeigneten Betreuungsplatz. Die Betreuungsperson gibt dem Kind Geborgenheit, fördert seine Persönlichkeit und Entwicklung. Wir begegnen ihm mit Einfühlungsvermögen und Geduld. Die Betreuungsverhältnisse werden vom Verein begleitet. Dieser regelt ausserdem alle vertraglichen, finanziellen und rechtlichen Fragen rund um die Betreuung. Wir haben die Zulassung zum System der Betreuungsgutscheine im Kanton Bern.

## MÜTTER- UND VÄTERBERATUNG KANTON BERN

Wir sind eine Fachstelle, die im Bereich der frühen Kindheit tätig ist. Das kostenlose Beratungsangebot richtet sich an Familien mit Kindern ab Geburt bis zum vollendeten 5. Lebensjahr. Wir stellen das Wohl des Kindes und der Familie ins Zentrum. Die Unterstützungsleistungen sollen die Betreuungs- und Erziehungskompetenz der Eltern stärken, damit Kinder in einem Umfeld aufwachsen, das ihrer Entwicklung förderlich ist.



## VEREINE

Bei den Ipsacher Vereinen sind Sie gut aufgehoben. Die Vereine bieten attraktive Möglichkeiten, die Freizeit aktiv zu gestalten. Sie sind herzlich willkommen!

### AKKORDEON-ORCHESTER IPSACH

Wir fördern und pflegen das Handharmonika- und Akkordeonspiel sowie das Volkstheater.

### CHOR IPSACH

Wir fühlen uns den klassischen Chorwerken verpflichtet. Wir führen 1-2 Chorkonzerte pro Jahr mit umfangreicheren Werken aus der Chorliteratur auf. Jährlich wirken wir an 3 - 4 Gottesdiensten der Kirchgemeinde Nidau mit.

### FC GRÜNSTERN

Wir haben mehrere Aktivmannschaften sowie eine grosse und erfolgreiche Juniorenbewegung.

### FELDSCHÜTZEN IPSACH

Wir benutzen die Anlage Almeli (Gemeindegebiet Bellmund) mit 12 Scheiben. Die Schützenvereine Bellmund, Mörigen und Sutz-Lattrigen nutzen ebenfalls diese Anlage.

### FISCHERVEREIN ERLENWÄLDLI

Zu den Gewässern und ihren Lebewesen tragen wir Sorge. Wir ziehen Jungfische auf und setzen sie aus. Wir führen Jungfischerkurse durch, organisieren das jährliche Wettfischen, das Fischfest am Strandboden und das Fischerlager für Jungfischer.

### KIDS-SPORT

Wir bieten vielseitige und abwechslungsreiche Sportkurse in der Region Biel (Seeland) für Kinder und Jugendliche zwischen 5 und 14 Jahren an.

### KMU IPSACH

Wir wahren und fördern die Interessen kleiner und mittlerer Unternehmen in und um Ipsach. Regelmässige Treffen und Gewerbeausstellungen (IGA) unterstützen den Netzwerkgedanken.

### KULTUR KUNST IPSACH

Wir organisieren den Frühlingmarkt «Ipsach Märli», ein wunderbares Erlebnis für Gross & Klein, Jung & Alt.

### MÄNNERCHOR IPSACH

Wir singen und führen Theaterstücke auf.

### ROCK 'N' ROLL CLUB NEW TIME

Wir tanzen Rock 'n' Roll zu Oldies. Im Vordergrund steht das Vergnügen.

### SEECHLEPFER CLUB IPSACH

Wir fördern den Naturschutz, unterstützen gemeinnützige Institutionen und pflegen die Kameradschaft unter den Mitgliedern.

### WINDSURFCLUB IPSACH

Wir fördern den Windsurf-Sport sowie den Nachwuchs. Wir betreiben ausserdem eine Surfschule.



## SENIORENRAT

Seit 2008 vertreten wir, der vierköpfige Rat, die Anliegen der Senioren\*innen, fördern die Autonomie und die Lebensqualität der Menschen über 60.

Wir setzen uns für deren Mitsprache, Mitwirkung und Beachtung im öffentlichen Leben ein und fördern das Verständnis sowie den Kontakt zwischen Alt und Jung. Ebenso werden in regelmässigen Abständen Anlässe durchgeführt.

## PRO SENECTUTE

Die Fachorganisation Pro Senectute ist Anlaufstelle für alle Altersfragen. Beratungsstellen befinden sich in Biel sowie in Lyss.

## ALTERS- UND PFLEGEHEIME

In der näheren Umgebung bieten mehrere Heime ein umfassendes Angebot in der Betreuung und Pflege. Heime finden Sie in Aarberg, Biel, Lyss, Nidau, Sutz, Täuffelen oder Worben.

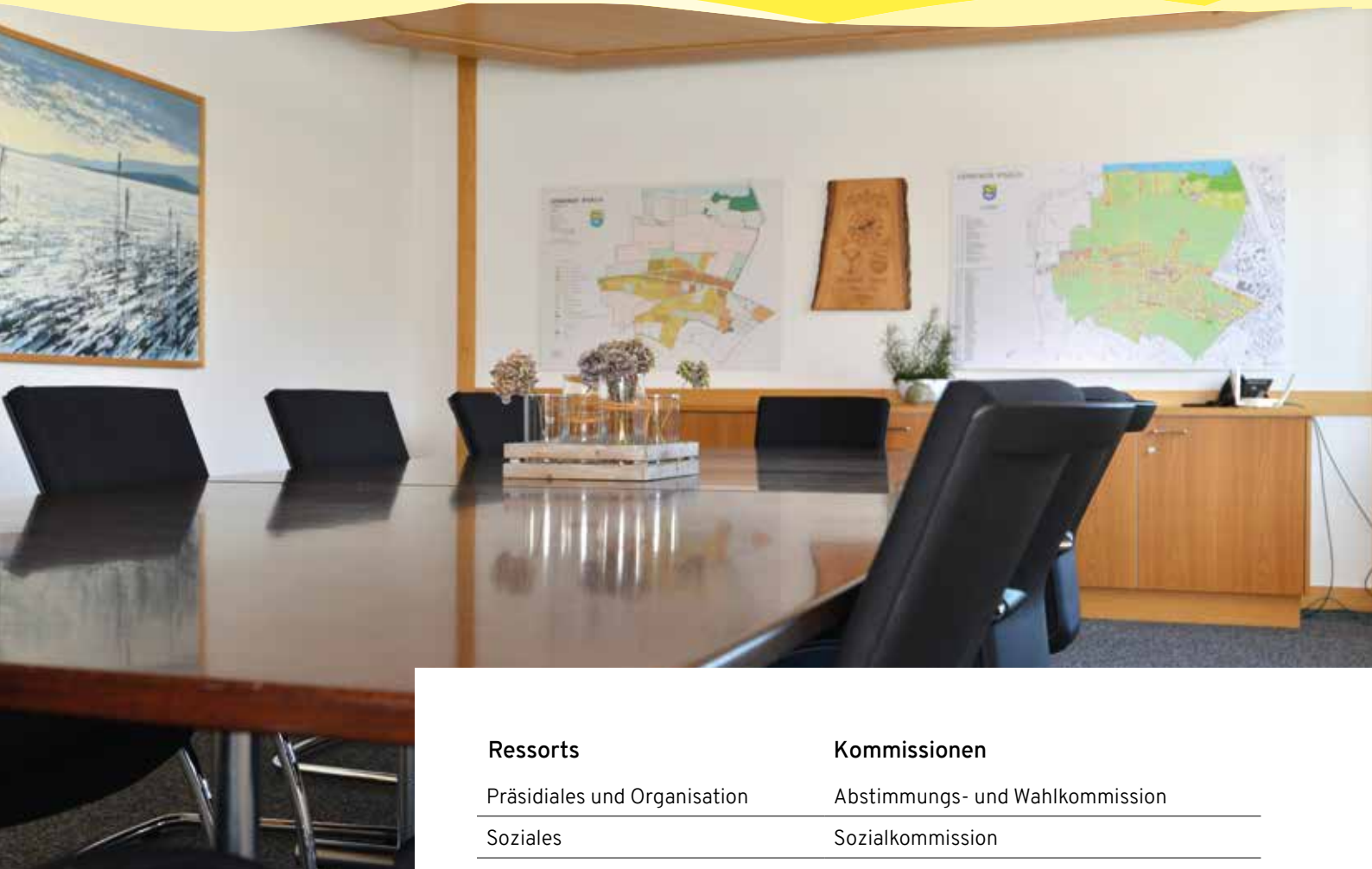
## SPITEX AareBielersee

Unter dem Namen Spitex AareBielersee besteht ein Verein für die Gemeinden Bellmund, Ipsach, Ligerz, Meinisberg, Nidau, Orpund, Port, Safnern, Scheuren, Sutz-Lattrigen und Twann-Tüscherz. Die öffentliche Non-Profit-Organisation Spitex AareBielersee fördert, unterstützt und ermöglicht mit ihren Dienstleistungen das Wohnen und Leben zu Hause für Menschen aller Altersgruppen, die der Hilfe, Pflege, Behandlung, Betreuung, Begleitung, Unterstützung im Haushalt und Beratung bedürfen.

Benötigen Sie oder Angehörige Hilfe bei der Pflege oder im Haushalt? Die Spitex AareBielersee unterstützt alle Menschen in unserer Gemeinde an 365 Tagen im Jahr, damit auch bei Krankheit oder nach einem Unfall ein selbständiges Leben zu Hause möglich ist. Individuell abgestimmt und persönlich begleiten die Mitarbeitenden der Spitex Sie auch in anspruchsvollen Situationen. So sind sie ebenfalls da bei schwerer Krankheit, psychischen Erkrankungen, Wunden oder am Lebensende.

## REFORMIERTE KIRCHE

Unser Pfarrkreis ist Teil der reformierten Kirchgemeinde Nidau. Wir bieten ein reges kirchliches Leben an in unseren Räumlichkeiten im Gemeindezentrum Ipsach. Ein- bis zweimal im Monat feiern wir einen Gottesdienst, häufig für und mit Familien und Kindern. Die reformierten Kinder der Schule Ipsach kommen zur kirchlichen Unterweisung ebenso ins Zentrum wie Senioren\*inne zu verschiedenen Anlässen. Wer möchte, trifft sich zum Mittagessen, nimmt am Gemeindefreizeitwochenende oder an Erwachsenenbildungsanlässen teil. Ein breites Angebot für Begegnungen, auch auf ökumenischer Ebene, finden Sie publiziert in der monatlichen Zeitung «reformiert» und auf der Homepage der Kirchgemeinde. Dort finden Sie alle Aktivitäten der gesamten reformierten Kirchgemeinde Nidau.



## POLITISCHES

Die Gemeinde Ipsach erfüllt verschiedene Aufgaben im Auftrag von Bund und Kanton. Verschiedene Sachbereiche kann sie auch selbst bestimmen. Geführt wird die Gemeinde durch den Gemeinderat. Er besteht aus 7 nebenamtlichen Mitgliedern. Alle 4 Jahre werden sie durch das Stimmvolk gewählt. Das Gemeindepräsidium wird in einer separaten Wahl ermittelt. Jedes Gemeinderatsmitglied betreut ein Ressort und eine Kommission. Hier werden viele wichtige Geschäfte vorbereitet. Laufend stehen spannende Projekte an, um die Gemeinde weiterzuentwickeln.

Ressorts	Kommissionen
Präsidiales und Organisation	Abstimmungs- und Wahlkommission
Soziales	Sozialkommission
Bau und Planung	Bau- und Planungskommission
Bildung und Kultur	Schulkommission
Volkswirtschaft und Gesundheit	Umweltschutz- und Gesundheitskommission
Öffentliche Sicherheit	Sicherheitskommission
Finanzen und Steuern	Finanzkommission

Ipsach ist politisch vielfältig. In unserer Gemeinde sind die FDP, die Liberalen, die Grünliberale Partei, die Sozialdemokratische Partei und die Schweizerische Volkspartei aktiv. Natürlich können Sie sich auch ohne Parteizugehörigkeit aktiv beteiligen.

Die Stimmberechtigten (Legislative) sind das oberste Organ der Gemeinde. Sie äussern Ihren Willen an der Urne und an der Gemeindeversammlung. Die Zuständigkeiten sind in verschiedenen Gemeindeerlassen geregelt.

Stimmberechtigt in Gemeindeangelegenheiten sind alle seit drei Monaten in Ipsach wohnhaften, in kantonalen Angelegenheiten stimmberechtigten Personen.



## VERWALTUNG

Die Gemeindeverwaltung kümmert sich um das Tagesgeschäft der Gemeinde. Sie ist eine wichtige Anlaufstelle für die Bevölkerung und unterstützt gleichzeitig auch den Gemeinderat sowie die Kommissionen.

Von der Abwasserentsorgung bis zum Zuzug in die Gemeinde – die rund 50 Gemeindeangestellten versorgen die Bevölkerung mit wichtigen Informationen und zentralen Dienstleistungen. Organisatorisch gliedert sich die Gemeindeverwaltung in folgende Bereiche:

- Präsidiales
- Einwohner und Finanzen
- Regionaler Sozialdienst
- Bauverwaltung
- Bildung
- Kindertagesstätte Makena
- Regionale AHV-Zweigstelle
- Werkhof

## ENTSORGUNG

Der Hauskehricht wird wöchentlich abgeholt. Die Grünabfuhr findet von März bis November ebenfalls wöchentlich statt, in den Wintermonaten nur alle zwei Wochen. Die Papier- und Kartonsammlung wird monatlich durchgeführt. 4 Sammlungen jährlich gibt es beim Altmetall. Weitere Abfälle wie Glas, Büchsen, Aludosen, Kaffeekapseln, Kleider, Batterien und Öl können bei der Multisammelstelle fachgerecht entsorgt werden. Die Multisammelstelle befindet sich bei der Einmündung der Quellmattstrasse in die Hauptstrasse. Sie ist zu bestimmten Zeiten von Montag bis Samstag geöffnet. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage.

## ERNEUERBARE ENERGIE

In Ipsach wird der Stromverbrauch für die öffentliche Beleuchtung, das Mehrzweckgebäude sowie die Gemeindeverwaltung vollständig mit Ökostrom aus zertifizierten Wasserkraftwerken abgedeckt. Der jährliche Verbrauch beträgt rund 250'000 Kilowattstunden (kWh).

Auf den leicht geneigten Dächern der 4 Kindergärten ist eine Solaranlage installiert (480 m<sup>2</sup>). Diese produziert jährlich rund 65'000 Kilowattstunden (kWh) Strom. Damit kann die Hälfte des jährlichen Strombedarfs der Schulanlage und der 4 Kindergärten gedeckt werden.

Das anfallende Regenwasser von einem Kindergarten wird gefasst und für die WC-Anlagen sowie die Wasserhähne im Aussenbereich aller 4 Kindergärten genutzt.



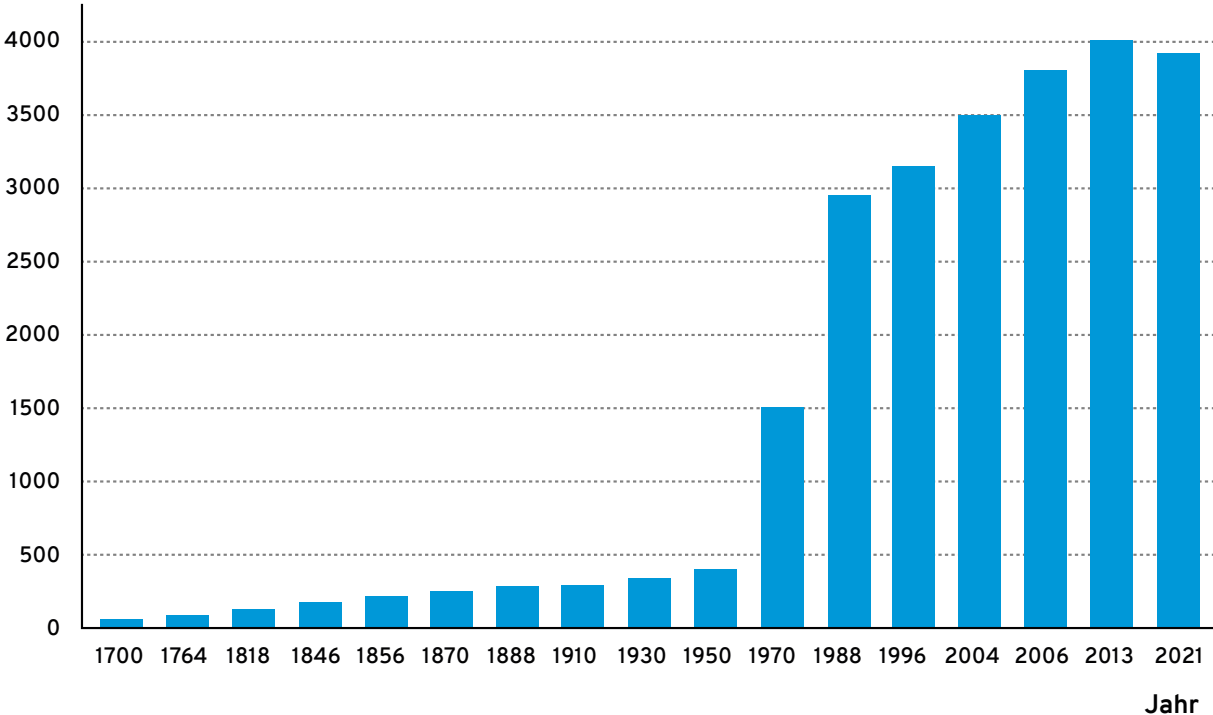


ZAHLEN, DATEN, FAKTEN

Einwohner	3'910 (Stand 01.01.2021)
Anzahl Haushalte	ca. 2'000

# BEVÖLKERUNGSSTATISTIK

Einwohner

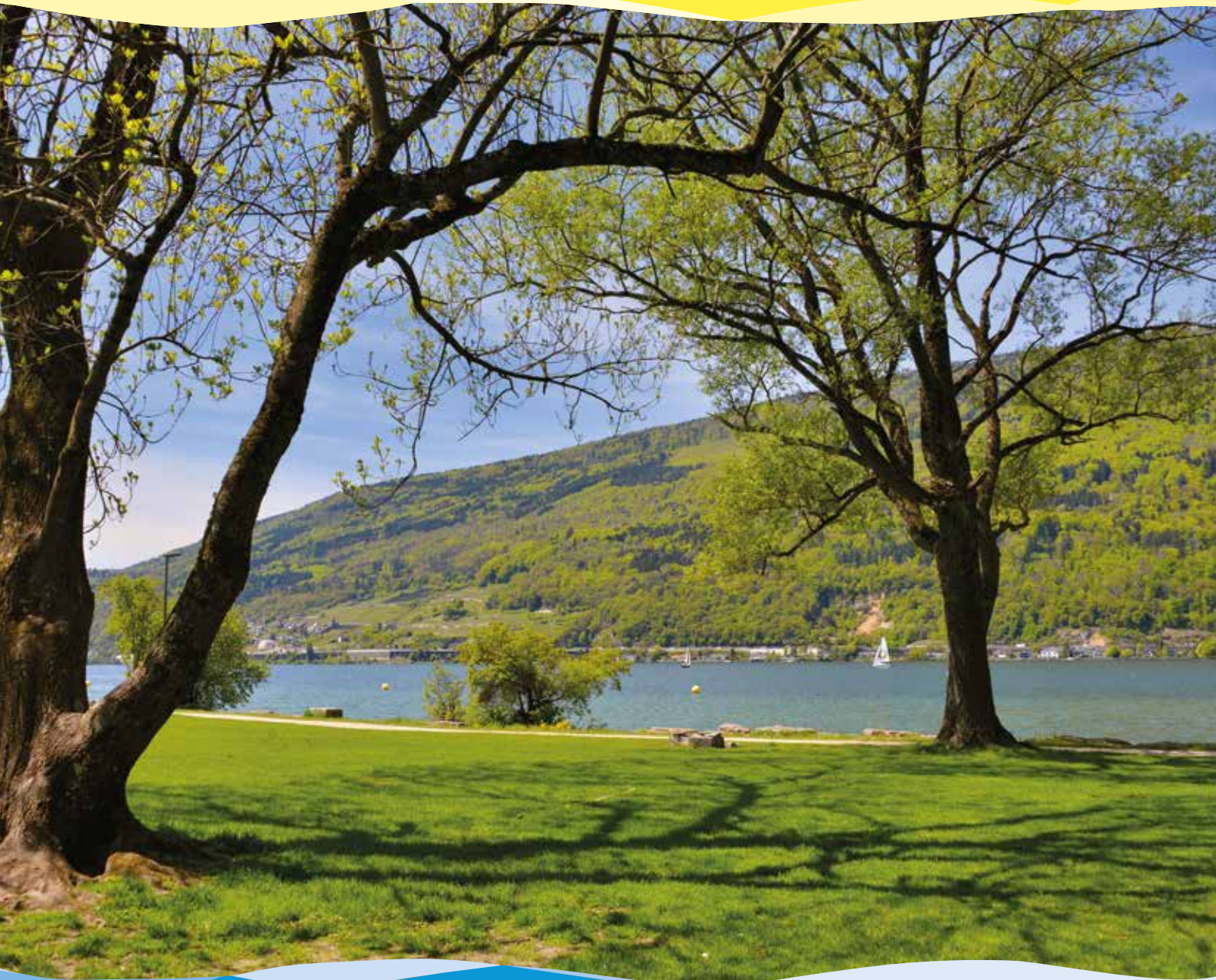


## CHRONIK

Jahr	Ereignis
1150–900 v.Chr.	Kleine bronzezeitliche Landsiedlung am Rebenrain
90–240 n. Chr.	Römischer Gutshof am Rebenrain
1265	Ritter Johannes von Wiler verkauft der Abtei Fraubrunnen zwei Rebstücke bei Twann. Als Zeuge erscheint Berchtold von Ipsach. Somit erste schriftliche Erwähnung von Ipsach
1294	Junker Johannes von Biel verkauft Ritter Burkart von Mörigen Güter in Ipsach
1332	Kuno von Sutz setzt als Zeichen seiner Treue zum Grafen Rudolf III. von Neuenburg-Nidau ein Gut in Ipsach ein
1335	Ulrich von Sutz verkauft seine Güter von Ipsach an Rudolf III.
1379	Die Kyburger verkaufen ihre Gebiete mitsamt Ipsach an Leopold III. von Österreich
1387	Die Österreicher verpfänden die Herrschaft Nidau an Enguerrand de Coucy von Frankreich
1388	Nach der Einnahme von Nidau kommt Ipsach zu Bern
1521	Das erste noch erhaltene Ipsacher Urbar wird erstellt
1798	Erster Dorfbrand
1800	Zweiter Dorfbrand
1802	Wiederaufbau des Schulhauses
1833	Bildung der Einwohnergemeinde
1846	Oberholz und Almeli gehen an die Burgergemeinde, der Jäissberg geht an den Kanton
1861	Ausscheidungsvertrag zwischen der Burger- und der Einwohnergemeinde
1865	Überschwemmungen im Ipsemoos und Brünnmatten
1973/74	Bau der neuen Hauptstrasse Nidau-Hagneck
1910	Erstellung der Wasserversorgung
1916	Einweihung der Seeländischen Lokalbahn SLB
1917	Umbau des Schulhauses
1918/19	Unterteilung der Schule in eine Unter- und Oberstufe
1944	Überschwemmungen im Erlenwäldli und Ipsemoos, Schaffung des Gemeindegewappens
1961	Einweihung der Schulanlage am Höhenweg
1973	Schulhauserweiterung
1975	Einweihung Seewasserwerk
1980	Ausbau der Hauptstrasse (Moorbrücke)
1987	Bezug des neuen Gemeindezentrums
1996/97	Aufhebung der Oberstufenklassen
1997	Einweihung Hafenanlage
2001	Renaturierungsarbeiten im Erlenwäldli, neue Gemeindeordnung

Auszug aus dem Buch «Ipsacher Chronik», erschienen 2001, erhältlich bei der Gemeindeverwaltung.





## **Einwohnergemeinde Ipsach**

Dorfstrasse 8

2563 Ipsach

Telefon 032 333 78 78

[info@ipsach.ch](mailto:info@ipsach.ch)

[www.ipsach.ch](http://www.ipsach.ch)

Layout Werbeagentur Vicha AG, Biel

Fotos Raphael Franck, Ipsach

Druck Witschidruck AG, Nidau

Neuaufgabe: 2021